

PFARRE ST. FRANZISKUS

Linz, Neubauzeile 68, Telefon 38 00 50, Mobil 0676 / 87765195
E-Mail: pfarre.stfranziskus.linz@dioezese-linz.at
Homepage: www.dioezese-linz.at/pfarren/linz-stfranziskus/

2/2016

GOTTESDIENSTZEITEN

SONNTAG

9.30 Uhr

Mittwoch

9.15 Uhr

Seniorenzentrum Neue Heimat

Flötzerweg 95-97

unterwegs

**Die Pfarre St. Franziskus
berät über ihre Zukunft**

Eine Entscheidung steht an:

Zusperrren oder weitermachen?

„Der Pfarrgemeinderat von St. Franziskus hat Mut: Er denkt nach, ob die Pfarre bestehen bleiben kann oder ob man sie auflösen soll. Weitermachen wie bisher geht nicht mehr..“

So schreibt JOSEF WALLNER in der Kirchenzeitung der Diözese Linz am 23. Juni 2016. *„Die Kübel und Schaffel, die am Gang des vierzig Jahre alten Pfarrzentrums stehen, zeigen deutlich: Das Gebäude muss dringend saniert werden.“*



Moment: **Bei uns in St. Franziskus** stehen doch keine Kübel und Schaffel am Gang herum! Das Pfarrzentrum ist zwar auch schon vierzig Jahre alt, wurde aber erst vor wenigen Jahren generalsaniert: Da stimmt doch etwas nicht!

Stimmt: Im Artikel in der Kirchenzeitung ging es um die knapp 1700 Katholiken zählende Pfarre St. Franziskus in der Braunauer Vorstadt und nicht um unsere knapp 3000 Katholiken zählende Pfarre St. Franziskus am südlichen Stadtrand von Linz. Also kein Grund zur Aufregung! Oder?

Nun, abgesehen vom Bauzustand gibt es gar nicht wenige Übereinstimmungen zwischen den beiden St. Franziskus Pfarren in Braunau und Linz, etwa wenn es heißt:

„Immer weniger Leute kommen in den Gottesdienst und zu den Veranstaltungen. Das Interesse an Kirche und Pfarre schwindet zusehends. Auch die Mitarbeiter/innen werden immer älter. Außer der Pfarrassistentin und dem Pfarrmoderator ist NN das einzige berufstätige Mitglied des Pfarrgemeinderates. Alle anderen sind in Pension.“ Oder:

„Für Events finden wir immer die Leute, aber die Sonntage dazwischen sind mager. Dabei herrscht in St. Franziskus ein guter Geist. Wer da ist, schätzt die Liturgie. Die Leute mögen sich und helfen zusammen.“ Und noch eine Parallele:

„Gleichzeitig ist das Pfarrzentrum bestens ausgelastet. Die Räume der Pfarre sind begehrt. Aber was wir selbst anbieten, fehlt den Menschen offensichtlich nicht.“

Die Frage „Zusperrren oder nicht?“ stellt sich für unsere Pfarre so wohl (noch?) nicht, aber Entscheidungen stehen auch bei uns an: Dazu gehört sicher einmal die für **2017 vorgesehene Neuwahl des Pfarrgemeinderats**. Frauen und Männer, junge und alte gesucht, die sich Zeit nehmen, mitzudenken, was eine Pfarre außer Räumen anbieten kann und soll, mitzuentcheiden, wie wir in unserer Pfarre weitermachen, und dabei dann auch mitzuarbeiten ...

Alle Pfarrangehörigen sind eingeladen, bei dieser Wahl ihre Stimme abzugeben. Noch entscheidender freilich ist, wofür wir alle – Sie und ich - durch unser Leben stimmen – unser Leben aus dem Glauben an Jesus und unser Mitleben in unserer Pfarre St. Franziskus.

Karl Böck

PFARRGEMEINDERATSWAHL 2017

Pfarrgemeinderatswahl

2017



ICH BIN DA.FÜR

Am 19. März 2017 wird ein neuer Pfarrgemeinderat gewählt. Die Wahl steht unter dem Motto: „Ich bin da.für“. In diesem Motto sind drei inhaltliche Aspekte verborgen:

Ich bin da

Wir werden die großen gesellschaftlichen Umbrüche, die Entwicklungen des Wenigerwerdens und die vielen Unsicherheiten nur meistern, wenn wir uns vergewissern, dass unser Gott sich immer neu im Sinne des Gottesnamens JAHWE als „ICH BIN DA“ offenbart. Die Freude des Evangeliums wird uns dann ergreifen, wenn wir uns gegenseitig ermutigen, dass Gott in all unseren Nöten und Fragen mit uns ist. So können wir uns den Zeichen der Zeit stellen, sie im Licht des Evangeliums deuten und danach handeln.

Ich bin da für ...

„Wofür bin ich da? Für wen bin ich da?“ sind Fragen, die sich Menschen im Lauf ihres Lebens immer wieder einmal stellen. Viele Menschen sagen alltäglich ihr „Ich bin da für ...“, auch wenn sie noch nicht wissen, wie sie die an sie gestellte Aufgabe gut bewerkstelligen können. Viele haben die Kraft der Berufung noch nicht für sich entdeckt und brauchen eine behutsame Begleitung, um von Herzen dieses Wort sagen zu können. – Das Leitwort der Pfarrgemeinderatswahl ist eine Einladung, sich auf diese Fragen einzulassen. So können Frauen und Männer unterschiedlicher Generationen und Milieus ihr Potential, ihr Charisma, ihre Aufgabe neu entdecken.

Ich bin dafür

Wer KandidatInnen vorschlägt und zur Wahl geht, drückt damit aus: „Ich bin dafür, dass diese Person in meinem Namen und Auftrag Verantwortung in und für die Pfarrgemeinde übernimmt.“ Die Gewählten dürfen sich durch dieses übertragene Mandat in ihrer Berufung gestärkt fühlen. Sie sind gebeten, diesen Prozess mit einem eigenen herzhaften „Ich bin dafür“ zu unterstützen und somit die verschiedenen Schritte auf dem Weg zu einem neuen Pfarrgemeinderat positiv zu begleiten.

Was ist eigentlich ein Pfarrgemeinderat

Die Pfarrgemeinderäte gehören seit der Diözesansynode 1970 – 1972 zur Grundausstattung jeder Pfarrgemeinde. Im Pfarrgemeinderat entscheiden die bestellten Leitungspersonen gemeinsam mit Vertretern und Vertreterinnen der Pfarre bzw. der Gemeinde Fragen des pfarrlichen Lebens; sie gestalten die vielfältigen Vernetzungen und das Zusammenwirken von Personen und Gruppen und fördern die Entwicklung

der Pfarrgemeinde. Der Pfarrgemeinderat nimmt die Lebenssituation der Menschen wahr, deutet sie im Licht des Evangeliums und handelt entsprechend. Der Pfarrgemeinderat ist eine bewährte und wirksame Form der Beteiligung der Getauften an den Grundfunktionen und Aufgaben der Kirche.

Das heißt konkret

Der Pfarrgemeinderat (PGR) trifft sich vier bis fünf Mal im Jahr zu einer Pfarrgemeinderatssitzung. Diese dauert in der Regel zwei bis zweieinhalb Stunden (mit Pause). In diesen Sitzungen werden Informationen ausgetauscht, Anliegen und Projekte diskutiert und Beschlüsse gefasst. Einmal im Jahr gibt es eine eintägige oder zweitägige Klausur, in der auch gemeinsame Weiterbildung Platz hat.

Der Pfarrgemeinderat setzt Fachausschüsse ein, die sich mit speziellen Themen und Aufgaben der Pfarre befassen, z. B. Liturgie, Soziales, Feste und Feiern, Finanzen ... Die PGR-Mitglieder entscheiden sich für die Mitarbeit in einem Fachausschuss.

Der Pfarrgemeinderat bietet die Möglichkeit, sich intensiv in das Leben der Pfarre einzubringen und es mitzugestalten. Darüber hinaus bietet er die Möglichkeit zur Weiterbildung und die Erfahrung der Gemeinschaft in Verantwortung.

Wahlvorschläge

Für die Wahl im März 2017 bitten wir Sie, uns Menschen aus Ihrem Bekannten- und Freundeskreis zu nennen, die Sie für eine Mitarbeit im PGR für geeignet halten. Es ist wünschenswert, dass Sie mit den entsprechenden Personen darüber gesprochen haben, aber nicht Voraussetzung. Die vorgeschlagenen Personen werden dann, gereiht nach der Anzahl der Nennungen, vom Wahlvorstand für eine Kandidatur angefragt. Sie können auf dem **beigefügten Wahlvorschlag bis 30.11.2016 bis zu 3 Personen nennen und in die Sammelurne beim Kircheneingang geben.**

Das Vorschlagsrecht haben alle Katholikinnen und Katholiken, die ihren ordentlichen Wohnsitz in der Pfarre haben oder sich der Pfarre zugehörig fühlen und am 1. Jänner des Wahljahres das 16. Lebensjahr vollendet haben. Gleiches gilt für die Vorgeschlagenen.

**Nutzen Sie bitte diese Möglichkeit!
Vielen Dank!**

Ihr/Euer Pfarrmoderator

Mag. Rupert Granegger

Ihre/Eure Pfarrassistentin

Mag. Ursula Schöggel

17. APRIL 2016 ERSTKOMMUNION



Voller Freude, Jesus im heiligen Brot zu empfangen, feierten heuer 24 Mädchen und 18 Buben in unserer Pfarrkirche ihre Erstkommunion. **Besonderer Dank** gilt den **Tischmüttern** und der **Religionslehrerin Veronika Zahedi-Birner**, die die Kinder begleitet und auf ihr großes Fest vorbereitet haben.



22. Mai 2016 FIRMUNG – Heiliger Geist – Rückenwind für unser Leben



Begegnungen mit Menschen, die in ihrem Leben besondere Herausforderungen meistern müssen; voller Einsatz am „Suppenonntag“; spannende Workshops und gemeinsames Feiern mit fast 1000 Jugendlichen bei der Spiri-Night in St. Florian ... – auf diesen Weg der Firmvorbereitung haben sich 30 Jugendliche (16 aus St. Franziskus und 14 aus der Pfarre Guter Hirte) eingelassen.

Dr. Martin Füreder spendete ihnen und auch zwei Erwachsenen aus unserer Pfarre das Sakrament der Firmung.

Liebe Firmlinge, der Heilige Geist schenke euch Kraft und Rückenwind für euer weiteres Leben!



10. MAI 2016 KINDERSEGNUNG



4. JUNI 2016 ZELTEN IM PFARRGARTEN

Viel Spaß und Abenteuer erlebten wir bei unserem Zeltwochenende Anfang Juni im Pfarrgarten – mit einem besonderen Nervenkitzel durch das unsichere Wetter. Unsere graue Betongartenmauer erstrahlt nun in bunten Farben und zeigt das Schöpfungsbild von 16 kreativen Kindern.



Sonntags-Angebote für Kinder

- ☺ So., 11.9., 14.00 Uhr: **Bergmesse** auf der **Hohen Dirn** bei Losenstein. Suchst Du eine Mitfahrgelegenheit, melde Dich bei Pfarrassistentin Ursula (0676/8776-6195).
- ☺ So., 9.10., 9.30 Uhr: **Erntedankfest** gemeinsam mit dem Kindergarten
- ☺ So., 23.10., 9.30 Uhr: **Familiengottesdienst** zum **Sonntag der Weltkirche**, anschließend **gemeinsames Spielen und Basteln** im Jungscharraum
- ☺ Sa., 26.11., 17.00 Uhr: **Adventkranzweihe und Erstkommunionstart**, anschließend Schmankerl- und Adventmarkt



Liebe Pfarrgemeinde!

Mein Name ist **Bianka Payerl** und ich bin seit September Jugendleiterin für das Dekanat Linz Süd. Zu meinen Aufgaben gehört die Mitarbeit in der Firmvorbereitung und in der Jugendarbeit. Ich freue mich schon, euch näher kennenzulernen und neue Ideen mit euch umzusetzen!



Hilfe, unsere Minis sind vom Aussterben bedroht!!!

Zuerst einmal DANKE allen Kindern und Jugendlichen, die in den letzten Jahren als MinistrantInnen eine so wichtige Rolle in unserer Pfarre übernommen haben. In der letzten Zeit sind aber nur ganz wenige besonders treue Minis übrig geblieben. Wir suchen also DRINGEND Nachwuchs oder „erfahrene Hasen“, die sich neu auffrassen können. Wenn Du 7 Jahre oder älter bist (auch Jugendliche sind willkommen) und beim Gottesdienst vorne beim Altar mitfeiern und mithelfen willst, dann nichts wie hin! Melde Dich einfach bei Pfarrassistentin Ursula. Wir machen uns ein bis zwei Übungsstunden aus zu einer Zeit, wo alle können, und dann kann's losgehen.

11. Juli 2016 BEGEGNUNG mit Flüchtlingen in der Rubensstraße

Wie schon im letzten „*unterwegs*“ berichtet, leben im Haus Rubensstraße 45 a (das ist am Bäckermühlweg gleich nach der Ortstafel!) 31 Menschen – Menschen auf der Flucht und auf Suche nach neuer Heimat. Das LehrerInnenteam der NMS St. Martin hat ihnen unter Leitung von Frau Dir. DACHS-WIESINGER und dem bereits pensionierten Deutschlehrer Hubert Haidler (rechts in Bildmitte) in ehrenamtlichem Einsatz grundlegende Kenntnis der deutschen Sprache vermittelt, sodass auch schon einfache Kommunikation möglich geworden ist.

Auf Anregung unserer HAK Dolmetscherin Fatima waren alle an Kontakten Interessierten eingeladen, in der Rubensstraße zusammenzukommen, heißt es doch: „*beim Red'n kumman d'Leut z'samm*“. Nicht als hoch-offizielles Treffen, sondern einfach zur Begegnung, die dem besseren Kennenlernen und dem Verstehen der Flüchtlinge in ihrer Situation diene. Bei kleinen mitgebrachten Knabbereien und von den Flüchtlingen liebevoll zubereiteten köstlichen Spezialitäten konnten etliche Pfarrangehörige Chancen erkennen, wie weitere Integration in der Praxis gelingen kann.



Ehrenamtliche HAK-Dolmetscherinnen



Kinder lernen eine Sprache meist ‚spielend‘ leicht. Unsere **Roghi**, die mit ihrem Mann **Ali** und ihren Kindern Maryam und Elizabeth jetzt schon seit zwei Jahren unser Pfarrhaus belebt und mit ihrer Muttersprache Farsi immer dolmetschend aushilft, wenn „Not am Mann“ ist, hat jetzt schon an die 35 Spielgruppenstunden im Haus in der Rubensstraße abgehalten. Unterstützt wird sie dabei von der aus Aigen/Schlägl stammenden Jungmama Daniela Sommer, die darauf achtet, dass auch Aussprache und Wortstellung einigermaßen richtig sind. Danke für diesen Einsatz! Die Landesprache Deutsch zu lernen ist sicher Grundvoraussetzung für Integration, damit die Rubensstraße für diese Kinder nicht zum Abstellgleis des Lebens wird.

SPIELEND DEUTSCH LERNEN



Im Kindergarten: Ein Mädchen wird gefragt: „Sind bei euch im Kindergarten auch Ausländer?“ Antwortet das Mädchen: „Nein, bei uns sind nur Kinder!“

Im Pfarrcafe: Frage: „Sind bei euch in der Pfarre auch Ausländer?“ Antwort: „Ja, schon viel zu viele!“ oder: „Nein, bei uns sind nur Menschen!“

TAUFEN

- 10.04. **Poglits** Jonas
 16.04. **Ginsel** Daniel
 23.04. **Zanko** Maximilian
 24.04. **Estermann** Leonie
 30.04. **Mamuza** Lea
 01.05. **Undesser** Toby Noel
 01.05. **Undesser-Espinoza** Fynn
 14.05. **Horvath** Enrico
 14.05. **Horner** Christoph
 15.05. **Neunherz** Elias
 29.05. **Wohlschlager** Eileen
 29.05. **Wohlschlager** Elina
 29.05. **Schöbel** Timo
 04.06. **Schläger-Bannwinkler** Jeremy
 18.06. **Zwiellehner** Paul Christoph
 25.06. **Kallinger** Lea
 30.07. **Hamberger** Sandro
 13.08. **Leusch** Jolina Nneka

BEGRÄBNISSE

- | | |
|-------------------------------|--------|
| Hetzer Maria | 93 J. |
| Gratzl Franz | 82 J. |
| Bruckner Pauline | 90 J. |
| Hochstöger Frida | 91 J. |
| Dürrer Reinira | 93 J. |
| Osterkorn Sophie | 100 J. |
| Payreder Gerhard Franz | 52 J. |
| Edlinger Edith | 67 J. |
| Bock Ludwig | 76 J. |
| Selgrad Roswitha | 73 J. |
| Hartl Anton Johann | 83 J. |
| Neunherz Maria | 80 J. |

SENIOREN- GEBURTSTAGE

Runde Geburtstage und Adressdaten können aus **Datenschutzgründen** nicht mehr veröffentlicht werden.

**Wir gratulieren
allen Jubilaren!**



Not sehen und handeln.
C a r i t a s

Raiffeisen - immer ein Gewinn!



Als Raiffeisenkunde und Mitinhaber der Bank genießen Sie viele Vorteile in den Bereichen **Kunst & Kultur, Sport & Wellness sowie Freizeit & Shopping.**

Meine Bank.
Meine Vorteile.

Mehr als
200 Vorteils-
partner
in ganz ÖÖ



Nur ein Beispiel:
-10 % in Resch&Frisch Bäckerei Filialen
in OÖ im Verkauf auf Eigenprodukte.

Bankstelle Neue Heimat
Daimlerstraße 12, 4030 Linz
Tel.Nr.: +43 732 380027 - 254
E-Mail: lehner.34226@raiffeisen-ooe.at

Raiffeisenbank
Kleinmünchen/Linz
Meine Bank

Rapso[®]
DAS ORIGINAL

- ernährungsphysiologisch besonders wertvoll
- 100% reines Rapsöl-schonend gepresst
- für Salate, zum Backen, Braten und Frittieren
- Vertragsanbau aus Österreich

ÖKONOMIE GENTECHNIK
Kontrolliert durch Agrar & Umwelt

100% reines Rapsöl
Aus kontrolliertem Anbau

0,75 l
Anbau nach Bio-Standard

Natürlich aus Österreich

Weitere Informationen können angefordert werden bei: VOG AG, Bäckermühlweg 44, A-4030 Linz oder unter www.vog.at

HERBSTANGEBOTE

FÜR UNSERE JÜNGSTEN

(für Kinder von 1 bis 3 Jahren)

Kinder-Spielgruppen

ab 29.9.2016 jeden Donnerstag
von 9.15 – 11.00 Uhr
10 Einheiten

Anmeldung bei **Mag. Ulrike**

Brückner-Grall 0676/814281616

E-Mail: brueckner-grall@liwest.at
oder im Pfarrbüro Tel. 38 00 50

UND/ODER

bulgarisch/russischsprechend
voraussichtlich ab

Sa., 1.10.2016

von 10 Uhr bis 12 Uhr

Info bei Mag. Darina Tonkova
0699/11091039

E-Mail: darina@gmx.at

Ziele beider Gruppen:

Freude und intensive Zeit mit den Kindern. Singen, Fingerspiele, Körperspiele, Bewegung zu Musik, kreativ sein; Menschen treffen, die ein ähnliches Leben meistern. Austausch von Erfahrungen, Infos und einen gemütlichen Vormittag verbringen.

Alle sind herzlich willkommen,
gleich welcher Muttersprache
oder Religion.

FÜR GESUNDHEITSBEWUSSTE

SELBA Gedächtnistraining

ab Dienstag 13.9. oder
Donnerstag 15.9.,
jeweils 2-wöchentlich um 14 Uhr;
INFO bei Christa Taschner
0664/2446113

ZUMBA

Fitnesstraining mit Andrea

ab Di., 19.9., 18 Uhr (wöchentlich)
Anmeldung 0699/15059520

Qi Gong

zur Kräftigung der Organe
ab 28.9. jeden Mittwoch
von 8.30 bis 9.30 Uhr,
Anmeldung bei Johannes Arnoldner
0664/5403048
oder im Pfarrbüro Tel. 38 00 50

Wirbelsäulengymnastik

ab 26.9.2016, Montag
um 18.30 Uhr
wöchentlich mit Maria Hinterdorfer
Anmeldung Pfarrbüro Tel. 38 00 50

Rücken – Bauch – Beine – Po

mit **Nora Apostolova**

Dipl.-Physio und Ergotherapeutin

Donnerstag Nachmittag von

17.30 bis 18.30 Uhr.

Ab 6.10.2016 bis 15.12.2016

Eine Stunde kostet 8 €

Anmeldung Pfarrbüro Tel. 38 00 50

FÜR EHE-JUBILARE

Sonntag, 6.11.2016

Jubiläums-Sonntag



Feiern Sie einen runden

Hochzeitstag?

Alle Ehepaare aus unserer Pfarre,
die heuer schon 25, 30, 35, 40, 45,
50, 55, 60, 65 oder mehr Jahre
verheiratet sind, laden wir am

Sonntag, 6. November

um 9.30 Uhr

zum Feiern Gottesdienst
mit anschließender Bewirtung im
Pfarrsaal herzlich ein.

Wenn Sie teilnehmen können,
melden Sie sich bitte im Pfarrbüro

Tel. 38 00 50 oder

Mobil: 0676 / 8776 5195

Wir freuen uns auf Sie!

Herbstwallfahrt Mittwoch, 12.10.2016

nach Maria Trost
mit Besuch der Villa Sinnenreich
(Rohrbach-Berg) und der Ölmühle
in Haslach und Maria Pötsch



FOTO-SHOW

Rückblick auf die
ZYPERN-Reise
unserer Pfarre



am Mittwoch 5.10.2016

um 19.30 Uhr

mit Monika Mayr-Exner

Welches HERBSTANGEBOT

geht Ihnen persönlich ab?

Rufen Sie uns an:
38 00 50

FÜR ZEITHABER

Eine Pfarre ist kein „Ein-Mann/
Frau-Unternehmen“.

Sie lebt und bleibt nur lebendig
durch die Mitarbeit vieler.

Niemand soll sich
ausgeschlossen fühlen.

Wenn Sie Zeit, Interesse
oder neue Ideen haben,
nehmen Sie mit uns
Kontakt auf!

Wir freuen uns über jede
Begegnung!

Inhaber: Röm.-kath. Pfarramt St. Franziskus,
Neubauzeile 68, 4030 Linz. F. d. I. v.: Pfarr-
assistentin Mag. Ursula Schögl. Redaktion und
Gestaltung: Karl Böck und Gottfried Ilming.
Hersteller: kb-offset, Kroiss & Bichler,
Römerweg 1, 4844 Regau



Katholische Kirche
in Österreich

TERMINE der Pfarre St. Franziskus

- So., 11.09. 14.00 Uhr:** **BERGMESSE** auf der **HOHEN DIRN** bei der **Anton Schosserhütte, Losenstein** gemeinsam mit der **Pfarre Guter Hirte**
- Sa., 17.9. u. So., 18.9.** **FLOHMARKT** zur Unterstützung des **KINDERGARTEN-Zubaus**
- Di., 4.10. 19.30 Uhr:** **FRIEDENSGETET** am **FESTTAG** des **Hl. Franziskus**
- Mi., 5.10. 19.30 Uhr:** **FOTORÜCKSCHAU** auf die **ZYPERNREISE 2016**
- So., 9.10. 9.30 Uhr:** **ERNTE-DANKFEST**, mitgestaltet von den **Kindergartenkindern** und der **Familie Schütz**
- Mi., 12.10. 8.00 Uhr:** **HERBSTWALLFAHRT** nach **Maria TROST**
(Villa Sinnenreich, Rohrbach-Berg, Ölmühle Haslach und Maria Pötsch)
- So., 23.10. 9.30 Uhr:** **FAMILIENGOTTESDIENST** zum **Sonntag der Weltkirche**
(anschließend gemeinsames Spielen und Basteln im Jungcharraum)
- Sa., 5.11. 14.00 Uhr:** **SENIORENNACHMITTAG**
- So., 6.11. 9.30 Uhr:** **JUBILÄUMSGOTTESDIENST** für **JUBELPAARE**, die 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55 ... Jahre verheiratet sind, mitgestaltet vom **Seniorenbundchor**
- Sa., 26.11. 17.00 Uhr:** **FAMILIENGOTTESDIENST** mit **ADVENTKRANZWEIHE**, anschließend Eröffnung des **SCHMANKERL-** und des **ADVENTMARKTES**



FRANCECAR
AUTOWELTLINZ
FRANZOSENHAUSWEG

MEIN AUTO

DEIN AUTO



Autowelt Linz
Franzosenhausweg 33
4030 Linz

T +43 (0)732 38 77 33 - 0
info@autowelt-linz.com
www.autowelt-linz.com